

DaM – DaZ – DaF in Südtirol/Italien

27.04.2022

DACH-Seminar

Wien

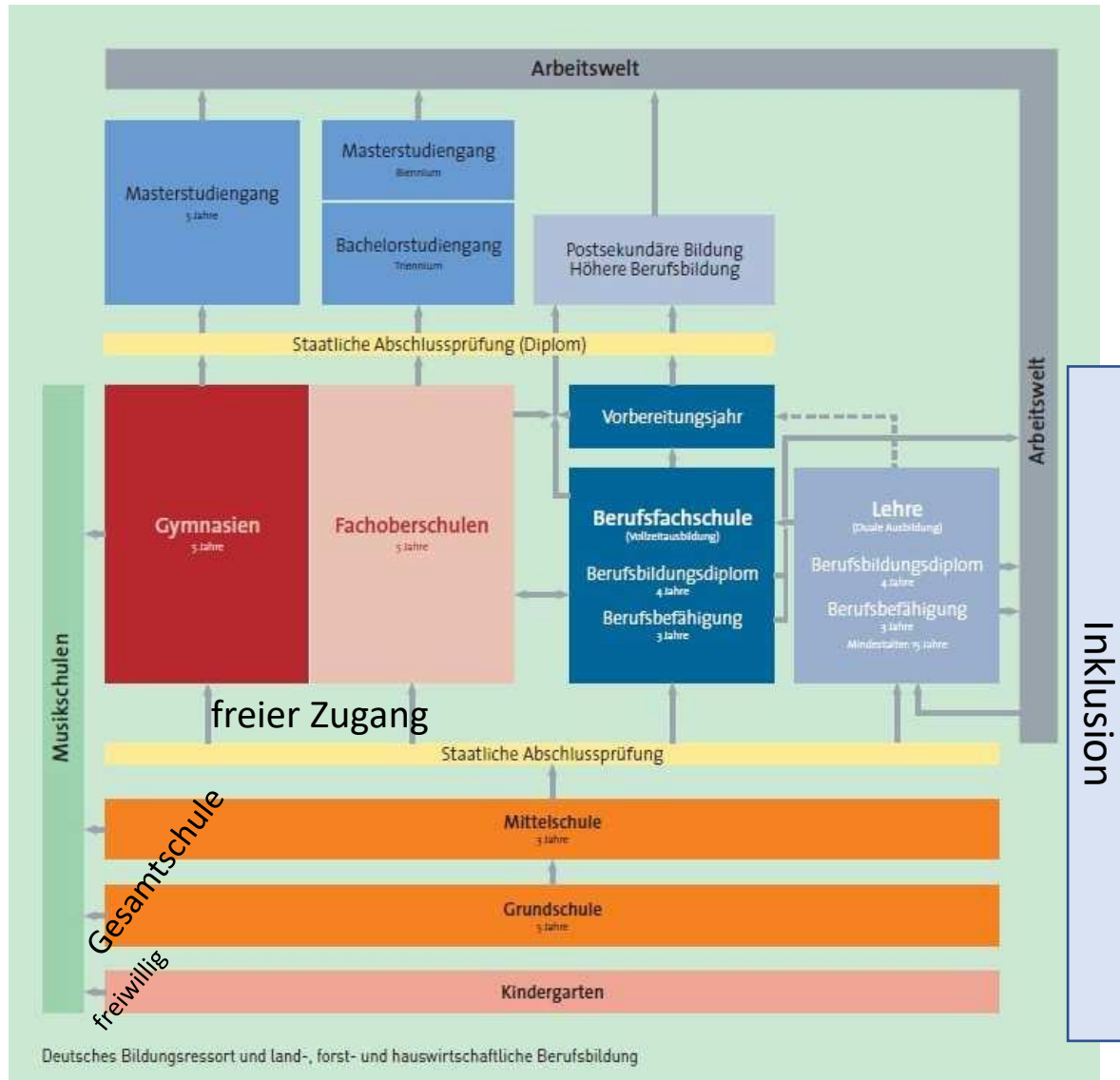
Inge Niederfriniger



Überblick

- Bildungssystem
- Sprachen in Kindergarten und Schule in Südtirol
- Geografische Verteilung: Sprachgruppen und Wohnbevölkerung
- DaM – DaZ – DaF in Südtirol
- Unterstützungssystem für Kindergarten und Schule im Speziellen: Die Sprachenzentren

Das Bildungssystem



Sprachen in Kindergarten und Schule mit deutscher bzw. italienischer Unterrichtssprache

- Unterrichtssprache: Deutsch bzw. Italienisch
- Zweite Sprache: Italienisch bzw. Deutsch
- 1. Fremdsprache: Englisch
- Weitere Fremdsprachen: Latein, Französisch, Spanisch, Russisch...
- Herkunftssprachen der Schüler*innen aus Familien mit anderen Erstsprachen als den Landessprachen
- Projekte: z.B. Un anno in L2/Zweitsprachenjahr

freie Wahl der Bildungseinrichtung durch die Familie

Sprachen in Kindergarten und Schule in den ladinischen Tälern

Kindergarten: v.a. Ladinisch, Deutsch und Italienisch in Aktivitäten

Schule

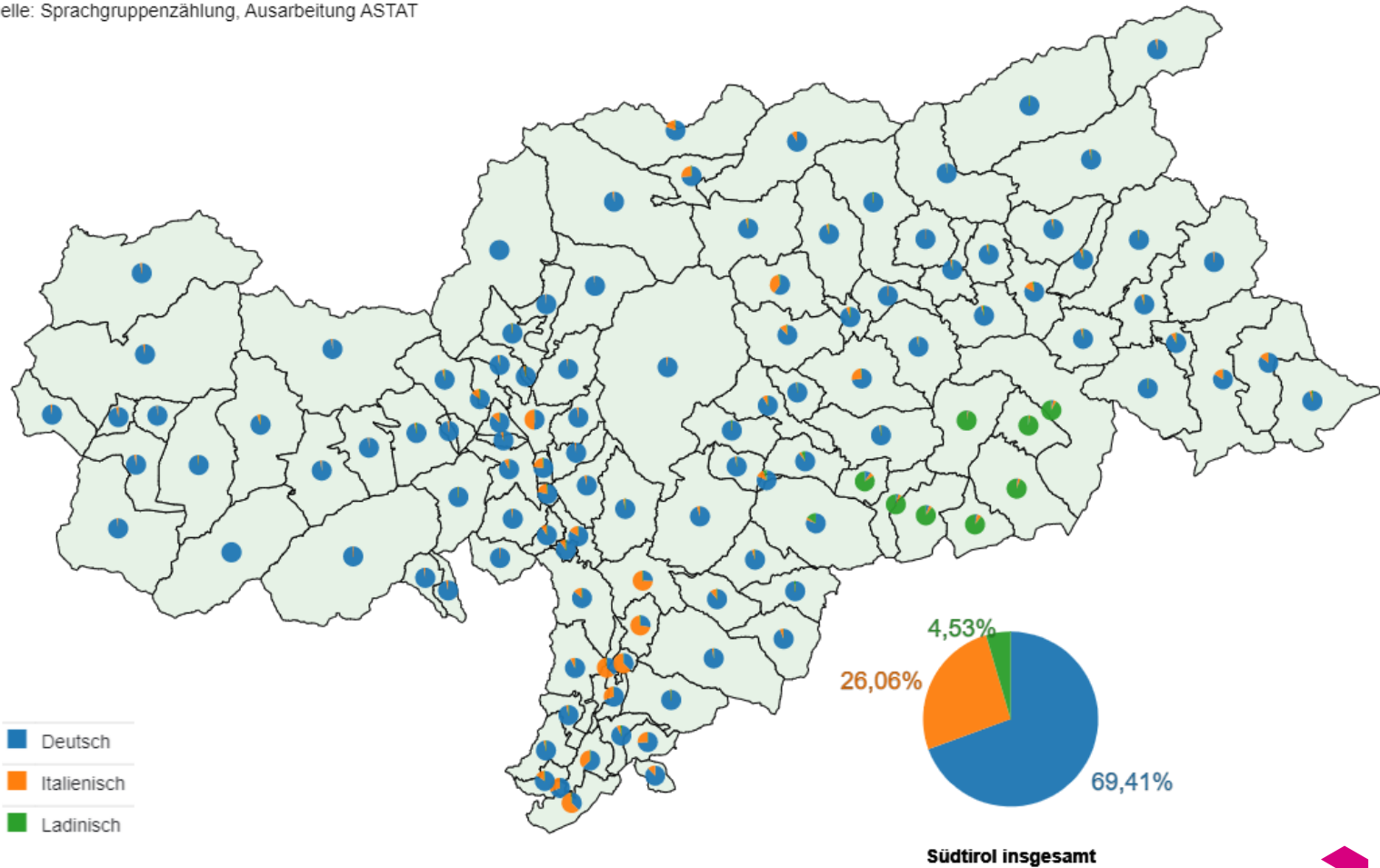
- Dreisprachige Alphabetisierung
- Ladinisch: 2 Wochenstunden + Behelfssprache
- Fachunterricht zur Hälfte in Deutsch bzw. Italienisch (Ausnahme Religion: 3-sprachig)
- 1. Fremdsprache: Englisch
- weitere Fremdsprachen
- Herkunftssprachen der Schüler*innen aus Familien mit anderen Erstsprachen als den Landessprachen

Sprachgruppenverteilung

Deutsch – Italienisch - Ladinisch

Sprachgruppenzugehörigkeit (in %) - 2011

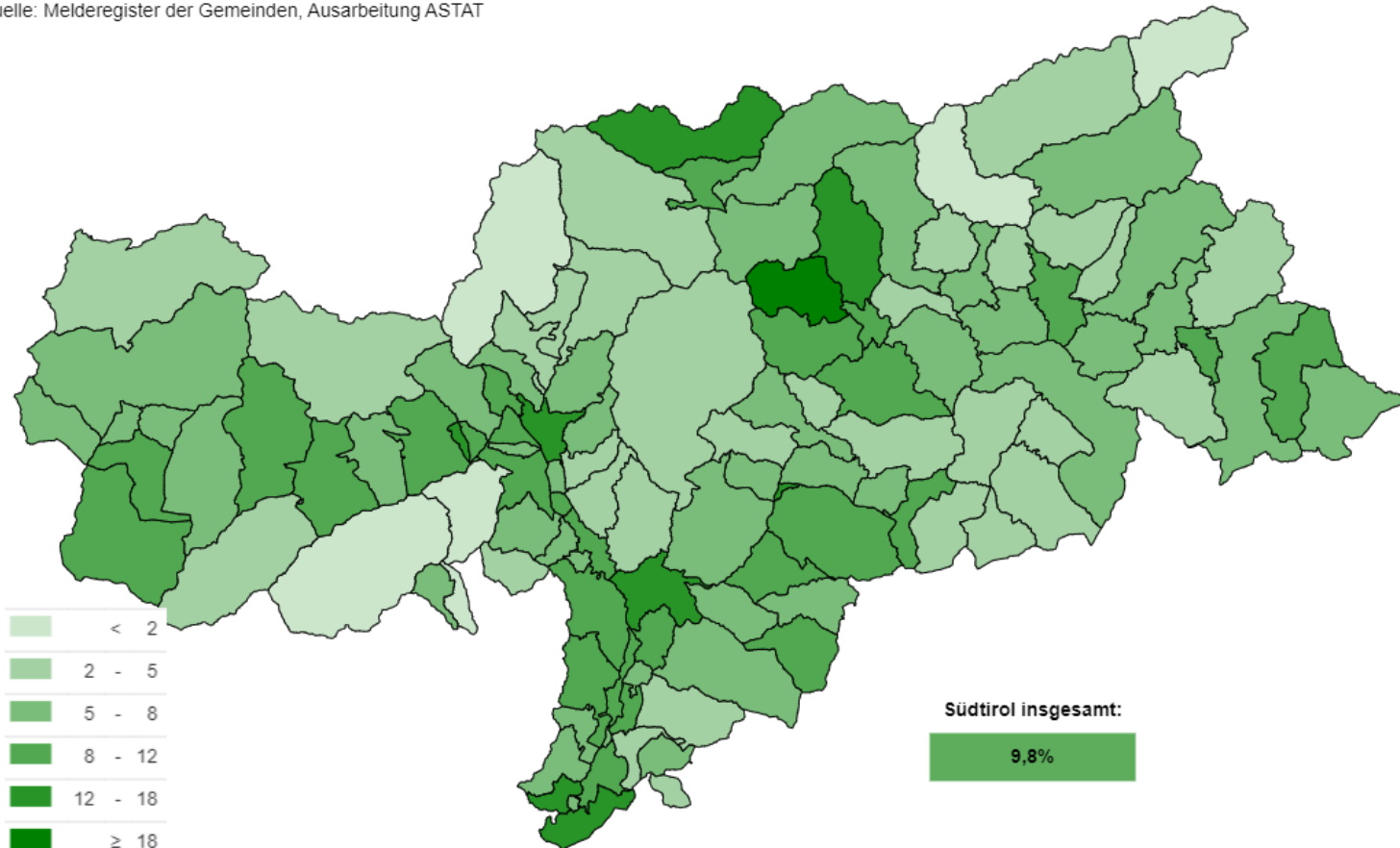
Quelle: Sprachgruppenzählung, Ausarbeitung ASTAT



Wohnbevölkerung mit nicht ital. Staatsbürgerschaft

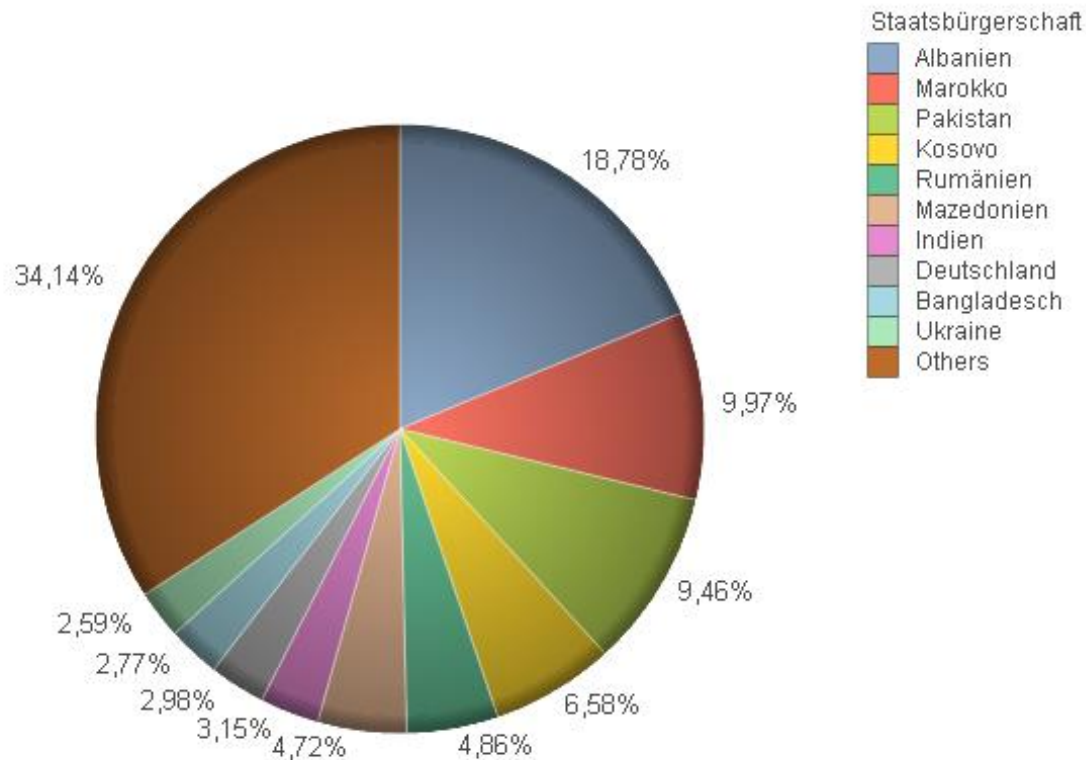
Ausländer je 100 Einwohner (in %) - 2021

Quelle: Melderegister der Gemeinden, Ausarbeitung ASTAT



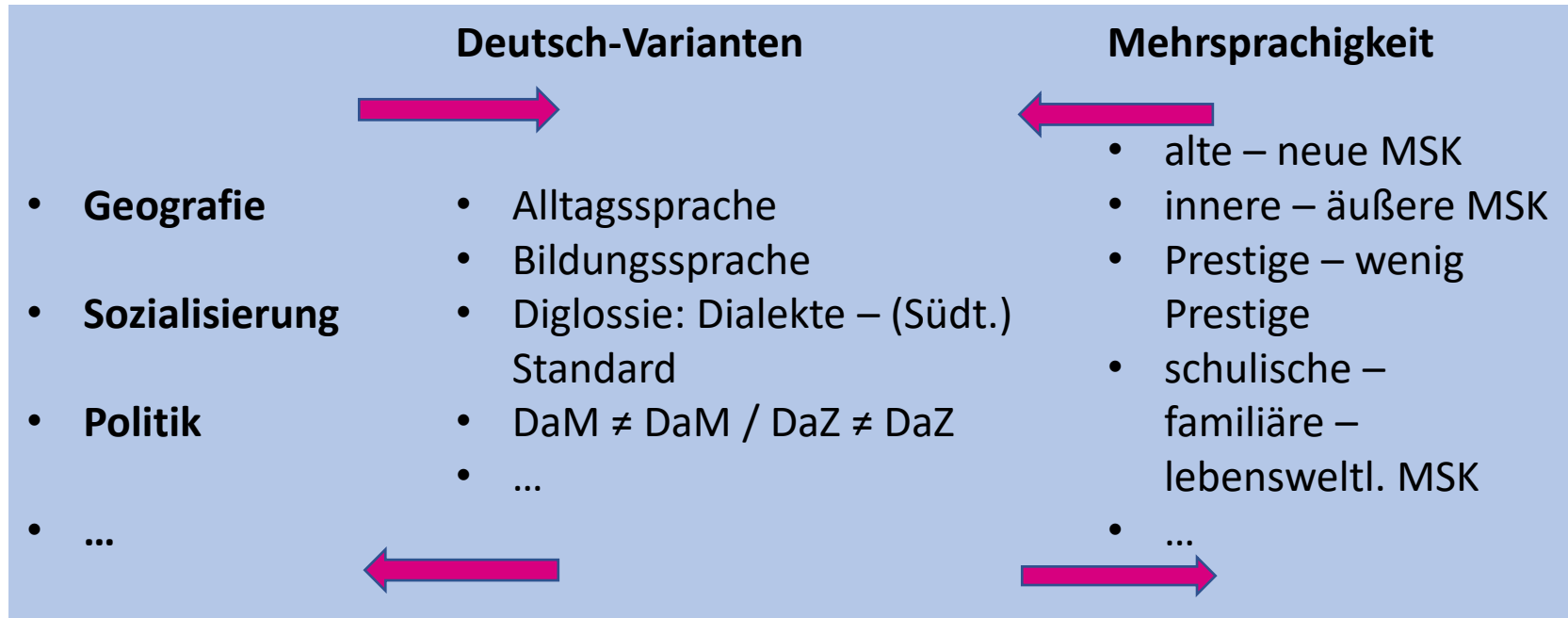
Schüler*innen nach Staatsbürgerschaft

Ausländer (Staatsbürgerschaft)



DaM – DaZ – DaF

Aus welcher Perspektive/(Macht)Position schauen wir drauf?



... es gibt nur eine (Deutsch)didaktik
... im Mittelpunkt

der Mensch als (sprach)lernendes und sprachhandelndes Wesen

frei nach Nodari

Vision

Desiderat

Unterstützungssystem für Kindergarten und Schule (allgemein)

Dt., ital. und lad. Bildungsdirektionen

- Fortbildungen für pädagogisches Personal
- Unterrichtsmaterialien
- Projektbegleitung
- Psychopädagogische Beratung
- Methodisch-didaktische Beratung

Die Sprachenzentren

Ziele

- **Unterstützung** der Kindergärten und Schulen des Landes bei **Sprachförderung** und **Förderung der Inklusion**
- konkreter Beitrag, allen Kindern und Jugendlichen die **gleichen Bildungschancen** zu eröffnen
- Auf- und Ausbau des **Diversitätsbewusstseins** und der interkulturellen Kompetenzen

Die Sprachenzentren Aufbau

- sprachgruppenübergreifend
- bildungsstufenübergreifend
- 6 dezentrale Beratungsstellen in den Bezirken – eingebunden in die Pädagogischen Beratungszentren vor Ort
- zentrale Steuergruppe: Koordination und Verbindung zu den 3 Bildungsdirektionen

Die Sprachenzentren

Aufgaben

Information, Beratung, Unterstützung

- Jugendliche mit Migrationshintergrund und deren Familien: Bildungssystem, Wahl des Bildungsweges, Fördermöglichkeiten
- Führungskräfte, pädagogische Fachkräfte im Kindergarten und Lehrpersonen
- didaktisch und organisatorisch
 - Sprachenförderung (DaZ/Ital L2; Herkunftssprachen; Mehrsprachigkeit; sprachenaufm. Unterricht; Elternkurse...)
 - diversitätsbewusste Bildung
 - Einsatz von Interkulturellen Mediator*innen
- Organisation und Gestaltung von Fortbildungen
- Verwaltung der Fachbibliotheken

Die Sprachenzentren

Aufgaben

Organisation von Fördermaßnahmen

- Koordination von Deutsch- und Italienischkursen bzw. Herkunftssprachenkursen im Netzwerk (in Zusammenarbeit mit Kindergarten und Schulen)
- Organisation der Sommersprachkurse

Netzwerkarbeit

- Mitarbeit in Arbeitsgruppen der Bildungsdirektionen bzw. Pädagogischen Abteilungen
- Mitarbeit in interdisziplinären Netzwerken: Gemeinden, Ämter, Vereine etc.

Die Steuergruppe der Sprachenzentren

Besteht aus Vertreter*innen der drei Bildungsdirektionen (deutsch, italienische, ladinisch) und einem Mitarbeiter in der Verwaltung

- Koordinierung der Tätigkeiten der Sprachenzentren
- Konzeptarbeit
- Koordination der Ressourcen
- Koordination: Interkulturelle Mediator*innen (IKM)
- Vernetzung mit den drei Bildungsdirektionen
- Vernetzung mit Ämtern und Institutionen

Projekte der Sprachenzentren

Übergänge Kindergarten - Grundschule

Kinder (und Eltern) werden von einer LP vom KG in die GS begleitet

Netzwerkkurse Oberstufe

Seiteneinsteiger*innen in Oberschule und Berufsschule erhalten in Netzwerkkursen (schulübergreifend) Sprachförderung (A1 – B1)

Pilotprojekt Orientierung 16+

Projektgruppe von Seiteneinsteiger*innen (16+): Landessprachen + Engl., Grundlagenfächer, Praxisfächer, Jugendcoaching zur Orientierung

Projekt Unterland

Forschung: Erhebung zur Sprachenvielfalt; Übergang: Kindergarten – Grundschule; Sprachförderung: DemeK; Interkulturelle Mediation

Ankunftsgruppen für geflüchtete Kinder und Jugendliche aus der Ukraine



Danke für Ihr Interesse

inge-elisabeth.niederfriniger@provinz.bz.it

Unterrichtsmaterial Dialekt Sekundarstufe I/II:

Gurschler, M./Tscholl, E.R. (2015): DaZUgeHÖREN. Südtiroler Dialekt von Jugendlichen für Jugendliche. Bozen, Pädagogische Abteilung

Sprachenzentren:

<https://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/sprachen/sprachenzentren.asp>

Mehrsprachigkeit:

<https://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/didaktik-beratung/sprachen-und-mehrsprachigkeit.asp>

Roter Faden für den Deutschunterricht:

https://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/didaktik-beratung/news.asp?news_action=4&news_article_id=644135

Pädagogische Abteilung:

<https://www.provinz.bz.it/bildung-sprache/didaktik-beratung/default.asp>